

## PRESSEMELDUNG

05. JULI 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: VORTRAG AM 22. JULI UND „KLINGENDE RESIDENZ“

### *Residenzschloss Rastatt*

## Für die größere Ehre Gottes: Vortrag über den Jesuitenorden am Oberrhein am 22. Juli

*Es war eine ganz entscheidende und kulturprägende Zeit, als die Jesuiten in der Markgrafschaft wirkten: Im 17. und 18. Jahrhundert erlebte das Land eine entscheidende Phase der Rekatholisierung. Dr. Milan Wehnert, Theologe und Kirchenhistoriker, tätig am Diözesanmuseum Rottenburg, hat sich besonders mit dieser Epoche auseinandergesetzt. Am 22. Juli kommt er in den Ahnensaal des Residenzschlosses. Der Eintritt zu diesem Vortrag ist frei.*

### VORTRAG IM RAHMEN DES THEMENJAHRS „ÜBER KREUZ“

Die Jesuiten und die Markgrafschaft Baden-Baden – das ist das Thema eines Vortrags, zu dem der Theologe und Kirchenhistoriker Dr. Milan Wehnert am 22. Juli nach Rastatt kommt. Die Veranstaltung findet statt im Rahmen des Themenjahres „Über Kreuz“: Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg machen sich dieses Jahr auf die Suche nach den Spuren von Reformation und Gegenreformation in den Monumenten des Landes. Der Vortrag von Dr. Milan Wehnert beginnt um 18 Uhr: die Einführung hält Dr. Karin Ehlers, die für die Staatlichen Schlösser und Gärten das Themenjahr „Über Kreuz“ betreut. Der Eintritt zum Vortrag ist frei.

### DIE JESUITEN IN DER MARKGRAFSCHAFT BADEN-BADEN

Die Markgrafschaft Baden-Baden war unter der Herrschaft der Markgräfin Sibylla Augusta ein Gebiet, auf dem der Katholizismus mit viel Nachdruck gestärkt wurde. Die fromme Fürstin baute nicht nur zahlreiche Kirchen – wie die gerade erst nach Jahren der Restaurierung wiedereröffnete Schlosskirche – sondern förderte auch die Aktivität der Orden in ihrem Land. Ignatius von Loyola und die Gesellschaft Jesu, so der korrekte Name des Jesuiten-Ordens, haben die katholische Reform ab dem 16. Jahrhundert

1/4

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg  
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

05. JULI 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: VORTRAG AM 22. JULI UND „KLINGENDE RESIDENZ“

entscheidend geprägt: Jesuitisches Engagement in Gemeindefarbeit und Bildung, in Liturgie und Kunst zielte machtvoll auf die „größere Ehre Gottes“. Seit 1622 in der Markgrafschaft Baden ansässig, hat der Orden hier reichhaltige Spuren hinterlassen, in denen sich das Menschenbild und der kulturelle Elan des Ordens manifestieren. Besonderes Augenmerk richtet der Milan Wehnert in seinem Vortrag auf die Heiligen des Ordens. Viele der Namen sind heute noch bekannt, etwa die heiligen Franz Xaver, Aloisius Gonzaga und Stanislas Kostka. Ihre eindrucksvollen Biographien folgen dem durch Ignatius von Loyola vorgezeichneten Weg. Zugleich aber wurden ihre Lebensgeschichten gezielt vom Orden eingesetzt: als Elemente einer perfekt kalkulierten Medienstrategie, mit denen sich die Jesuiten überall in der katholischen Welt – von Baden-Baden bis nach Brasilien und Goa – unverzichtbar machte.

## PROFUNDES WISSEN VOM FACHMANN LEBENDIG PRÄSENTIERT

Dr. Milan Wehnert hat Kunstgeschichte, Katholische Theologie und Mittelalterliche Geschichte in Greifswald, Berlin, Tübingen und Rom studiert. Nach Tätigkeiten am Stadtmuseum Tübingen und am Lehrstuhl für Mittlere und Neuere Kirchengeschichte der Eberhard-Karls-Universität Tübingen ist Milan Wehnert inzwischen Mitarbeiter des Diözesanmuseums in Rottenburg. In seiner Dissertation hat er sich mit Aspekten der Entstehung von katholischen Bildtraditionen nach dem Konzil von Trient befasst.

## THEMENJAHR „ÜBER KREUZ“ IN 14 SCHLÖSSERN UND KLÖSTERN

„ÜBER KREUZ. Reformation und Gegenreformation in Schlössern und Klöstern“ das ist das Thema des Jahres bei den Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg 2017, in dem Jahr, in dem an das 500. Jubiläum von Martin Luthers Thesenanschlag als Startpunkt der Reformation erinnert wird. Im Zentrum stehen die Schlösser von Heidelberg und Weikersheim, Kloster Maulbronn sowie, als bedeutende Schauplätze der Gegenreformation, die Klöster Oberschwabens und die barocken Schlösser der Residenz Rastatt. Insgesamt machen 14 Monumente in ganz Baden-Württemberg mit. Das Programm bietet über das ganze Jahr Feste und Märkte, Konzerte, Vorträge und vielen Führungen. Alle Informationen gibt's im Internet unter [www.ueber-kreuz2017.de](http://www.ueber-kreuz2017.de).

2/4

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg  
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, [f.t.lang@staatsanzeiger.de](mailto:f.t.lang@staatsanzeiger.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

## PRESSEMELDUNG

05. JULI 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: VORTRAG AM 22. JULI UND „KLINGENDE RESIDENZ“

---

## VORTRAG UND IM ANSCHLUSS „KLINGENDE RESIDENZ“

Im Anschluss an den Vortrag beginnt die „Klingende Residenz“ 2017. Prof. Holger Speck hat das diesjährige Konzertprogramm des Vocalensembles Rastatt ebenfalls am Themenjahr der Staatlichen Schlösser und Gärten ausgerichtet. Unter den Titel „Kreuz König – Herz Dame“ bringt er mit seinen hochkarätigen Sängerinnen und Sängern „Ein tönendes Zeit-Bild des 17. Jahrhunderts“, ein Programm, das den Bogen vom Luther-Choral bis zu Liebesliedern mit Lautenbegleitung spannt.

## SERVICE UND INFORMATION

### VORTRAG

#### **Die Jesuiten und die Markgrafschaft Baden-Baden. Liturgie, Pastoral und Kunst im Dienst der Rekatholisierung 1622–1773**

Vortrag von Dr. Milan Wehnert

In Kooperation mit dem Diözesanmuseum Rottenburg

### TERMIN

22. Juli 2017, 18.00 Uhr

Ahnensaal des Residenzschlosses Rastatt

Eintritt frei

### KONZERT. KLINGENDE RESIDENZ 2017

„Kreuz König – Herz Dame. Ein tönendes Zeit-Bild des 17. Jahrhunderts“

Vocalensemble Rastatt, Leitung Prof. Holger Speck

### TERMIN

Samstag, 22. Juli, 20 Uhr

Sonntag, 23. Juli, 11 Uhr

Ahnensaal der Barockresidenz Rastatt

### KONZERTKARTEN

3/4

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg  
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, f.t.lang@staatsanzeiger.de

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).

**PRESSEMELDUNG**

05. JULI 2017/ 2 SEITEN + SERVICE

RESIDENZSCHLOSS RASTATT: VORTRAG AM 22. JULI UND „KLINGENDE RESIDENZ“

---

Schlosskasse und weitere Vorverkaufsstellen  
[WWW.VOCALENSEMBLE-RASTATT.DE](http://WWW.VOCALENSEMBLE-RASTATT.DE)

**WEITERE INFORMATIONEN**

Residenzschloss Rastatt  
Herrenstraße 18 – 20  
76437 Rastatt  
Telefon +49(0)72 22.97 83 85  
[info@schloss-rastatt.de](mailto:info@schloss-rastatt.de)

[WWW.SCHLOSS-RASTATT.DE](http://WWW.SCHLOSS-RASTATT.DE)  
[WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE](http://WWW.SCHLOESSER-UND-GAERTEN.DE)

---

**KOMMEN. STAUNEN. GENIESSEN.** Die Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg öffnen, bewahren, vermitteln und vermarkten 60 historische Monumente im deutschen Südwesten. 2016 besuchten rund 3,8 Mio. Menschen diese Originalschauplätze mit Kulturschätzen von höchstem Rang: darunter Schloss Heidelberg, Schloss und Schlossgarten Schwetzingen, das Residenzschloss Ludwigsburg, Schloss und Schlossgarten Weikersheim, Weltkulturerbe Kloster Maulbronn, Kloster und Schloss Salem sowie die Festungsrue Hohentwiel.

---

**IHR PRESSEKONTAKT** Presse- und Medienservice der Staatlichen Schlösser und Gärten Baden-Württemberg  
Staatsanzeiger für Baden-Württemberg GmbH:  
Telefon +49(0)711.6 66 01-38, [f.t.lang@staatsanzeiger.de](mailto:f.t.lang@staatsanzeiger.de)

**BILDDOWNLOAD** Fotografien der Monumente in druckfähiger Qualität finden Sie im Internet unter: [www.schloesser-und-gaerten.de](http://www.schloesser-und-gaerten.de) (Bereich „Presse“/„Pressefotos“).